

Geschäfts-Gröfning.

Einem verehrten Publikum von **Eibenstock** und Umgegend die ergebene Mittheilung, daß ich am 15. ds. Mts. in **Schneeberg**, Markt Nr. 5, unter der Firma

Simon Jacoby

ein großes **Herren-, Damen-, Knaben- und Mädchen-Garderoben-Geschäft** eröffnet habe.

Durch fabelhaft billige Einkäufe, sowie durch Erstellen verschiedener Gelegenheitskäufe bin ich in der angenehmen Lage, zu hier nie gekannten billigen Preisen zu verkaufen. Ich war bemüht, das **Allerneueste** für die **Frühjahrs-Saison** einzukaufen, führe nur sämtliche Sachen von höchst reellen Stoffen gearbeitet und bester Ausführung. Mein Grundprincip ist, nur beste Waaren zu führen und durch billige Preise großen Umsatz zu erzielen. Auch Nichtkäufern ist das bloße Besehen meiner Sachen gerne gestattet. Ich bitte um gütige Unterstützung meines Unternehmens und zeichne

Hochachtungsvoll

Simon Jacoby, Schneeberg am Markt,
im früher **Ascher'schen** Local.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Deutschen Kaisers,

welche **Montag**, den 22. März, früh 9 Uhr im Zimmer Nr. 16 des Schulhauses veranstaltet werden soll, werden alle Freunde der Schule ergebenst eingeladen durch

das **Lehrerkollegium.**

Militär-Verein Eibenstock.

Montag, den 22. ds., findet im Deutschen Hause v. Abends 8 Uhr ab zur **Geburtstagsfeier Sr. Maj. unseres Kaisers**

Tänzen

— gespielt von der Militär-Vereins-Kapelle — statt, wozu die geehrten Mitglieder und deren Angehörige hiermit ergebenst eingeladen werden.

Entrée wird nicht erhoben.

Der Vorstand.

Feldschlöfchen.

Sonntag, Nachmittags 3 Uhr: **Rekruten-Versammlung.**

Sonntag, den 21. h. m., findet im Saale des „**Gambrius**“ in **Schönheide** ein

Kinder-Concert

unter Mitwirkung des Kirchenjüngerkhors statt. Da der Reinertrag zum Besten armer Confirmanden verwendet wird, sieht einem recht zahlreichen Besuche entgegen

Barth, C.

Eintritt 30 Pf. — Anfang 7 1/2 Uhr.
Hierauf Ballmusik!

Grundstücks-Verpachtung.

Das bisher an Herrn **Heinrich Vogel** verpachtet gewesene **Feldgrundstück** am Wege nach dem Nonnenhäuschen, sowie ein 1 1/2 Acker großes **Feld- und Wiesengrundstück** im oberen Kessel beabsichtige ich sofort anderweit zu verpachten.

Wolfsgrün.

C. G. Bretschneider.

Todes-Anzeige.

Am Mittwoch Abend 1/2 10 Uhr starb meine innigstgeliebte Frau **Auguste Otto** geb. **Reuter**. Dies nur hierdurch allen Verwandten und Freunden zur Nachricht. Die Beerdigung findet Sonntag Nachm. 3 Uhr statt. **Eibenstock, 17. März 1886.** Die betrübten Hinterlassenen. **Robert Otto.**

Heute früh 4 Uhr starb nach schwerem Leiden unser guter Vater, der Sattlermeister **August Teubner.**

Die Beerdigung findet Montag Nachmittags 3 Uhr statt. **Eibenstock, 19. März 1886.** Um stilles Beileid bittet Die trauernde Familie **Teubner.**

Stammtisch zum Kreuz No. 191.

Vorläufige Anzeige. **Donnerstag**, den 1. April, im Saale des Schulhauses **Concert** mit **sozialen Vorträgen.** **Das Präsidium.**

Sächs. Fechtchule.

Heute Abend 9 Uhr: **Versammlung** in der **Reichsnerschen Conditorei.**

Gewerbegehilfenverein.

Nächsten Montag: **Versammlung** in der **Garlücke.**

Gesellschaft „Somilia“.

Heute Abend 8 Uhr: **Haupt-Versammlung**, wozu einladet **D. V.**

Geschäfts-Veränderung.

Einem geehrten Publikum von **Schönheide** und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich von **jetzt** an mein

Kürschner-Geschäft

in das Haus des Hrn. **Klempnermstr. Franz Heidel** verlegt habe und dasselbe sich nicht mehr im Hause des Hrn. **Drechsler Hofmann** befindet. Unter **Zusicherung** reeller und billiger **Bedienung** zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Osw. Neubert, Kürschner.

Gleichzeitig empfehle ich mein gut sortirtes Lager in **Herren- und Kinderhüten, Confirmandenhüte** von den hochfeinsten bis zu den geringsten Qualitäten; ebenfalls empfehle ich ein großes Lager von **Herren- u. Kindermützen** eigenen Fabrikats. Außerdem halte noch mein reichhaltiges Lager in feinen **Herren- u. Damen-Regenschirmen** in allen verschiedenen Qualitäten zu den billigsten Preisen einer geneigten Beachtung bestens empfohlen. **D. Ob.**

Concertina-Verein.

Morgen Sonntag, Nachmittags 3 Uhr: **Versammlung** in **Schlegels Restauration.** **Der Vorstand.**

Schlachtfest.

Nächsten Montag, d. 22. März, Vormittags von 10 1/2 Uhr an **Wellfleisch**, Abends **frische Würst** mit **Sauerkraut**, wozu ergebenst einladet **Hermann Unger.**

Hüttner's Restauration.

Nächsten Montag, den 22. ds., von Abends 7 Uhr an **Schweinsknöchel mit Nudeln.**

Handwerker-Verein.

Nächsten Montag: **Veser-Abend.**

Geräucherten Aal,

mar. **Seringe, Pfeffergurken, russ. Salat, Sardellen, Capern** empfiehlt **Robert Gerber, Union.**



Druck und Verlag von **E. Hannebohn** in **Eibenstock.**

Theater in Eibenstock.

(Feldschlöfchen.)

Sonntag, den 21. März. (Nachmittags-Vorstellung): **Preciosa, die schöne Zigeunerin.** Melodram mit Gesang in 5 Akten von **Wolf.** Kassenöffnung 3 Uhr. Anfang 4 Uhr. (Abend-Vorstellung): **Ein alter Korporal**, oder: **Sin Verschollener vom letzten Krieg.** Charakter-Gemälde in 4 Akten nebst einem Vorspiel: **Am Wachfeuer.** Von **Carl Zwin** und **P. J. Reinhardt.**

Montag, den 22. März: **Der Hypochonder**, oder: **Eine Stadinerordnen-Sitzung.** Preis-Lustspiel in 4 Akten von **G. v. Moser.**

Bedauere, einem geehrten Publikum mittheilen zu müssen, daß, wenn der **Theaterbesuch** kein regerer wird, nächste Woche **Schluß** der Vorstellungen stattfindet. **Hochachtungsvoll** **Albert Feist, Direktor.**

Deutsches Haus.

Morgen Sonntag, von Nachm. 4 Uhr an **öffentliche Tanzmusik**, wozu ergebenst einladet **G. Heidenfelder.**

Schützenhaus.

Morgen Sonntag, von Nachm. 4 Uhr an **öffentliche Tanzmusik**, wozu ergebenst einladet **G. Becher.**

Schönheiderhammer.

Morgen Sonntag, von Nachm. 4 Uhr an **öffentliche Ballmusik**, wozu ergebenst einladet **G. Hendel.**

Österreichische Banknoten 1 Mark 62,45 Pf.

Hierzu eine Beilage.